

Während Krypto-Riesen mit dem stürmischen Wetter zu kämpfen haben, liegt Lendo aus London voll auf Kurs

London (ots/PRNewswire) - Die Kontroverse um Blockchain und Kryptowährungen hat diesen neuen Markt in seine Grundfesten erschüttert. Krypto-Riesen, einschließlich Bitcoin, sahen sich mehr denn je dem stürmischen Wetter ausgesetzt und mussten schwere Rückschläge erleiden. Ein Neuling hingegen - das in London angesiedelte Fintech-Startup Lendo - ging daraus völlig unbeschadet hervor und erwies sich als Vorreiter auf dem Weg zu einer neuen regulierten Kryptowährung.

Der andauernde Kampf zwischen unseren traditionellen, zentralisierten Finanzmärkten und der unbeständigen, dezentralisierten Blockchain hat weltweit für Unruhe gesorgt. Während viele traditionelle Finanzriesen nach dem Motto "Wenn du sie nicht schlagen kannst, verbünde dich mit ihnen" eine Kehrtwende vollzogen, beschlossen manche Regierungen, wie z. B. die Trump-Administration, auf den Zug aufzuspringen.

Die Angst vor einer neuen regulierten Blockchain

Einer der großen Rückschläge in diesem neuen Sektor ist das gemeinsame harte Durchgreifen von Giganten unter den Suchmaschinen und sozialen Medien wie Google, Facebook und Twitter. Diese werden Werbung für ICOs auf ihren Plattformen praktisch unterbinden, und das vermutlich noch ehe entsprechende Gesetze verabschiedet werden. Infolgedessen haben viele Tokens stark an Wert verloren. Lendos Vorveröffentlichung in kleinem Rahmen in der vergangenen Woche zeigte jedoch, dass der Markt auch in diesen turbulenten Zeiten nach wie vor Interesse zeigt.

Lendo bietet Mehrwert für Kryptowährungen

Lendo, der neue Spieler auf dem Markt, ermöglicht es den Inhabern von Kryptowährungen, Barkredite auszugeben, ohne Münzen abzustoßen. In der vergangenen Woche startete das Unternehmen eine Vorveröffentlichung, um die Lage in diesen turbulenten Zeiten zu testen. Innerhalb weniger Stunden hatten sich 42.000 Nutzer für den Service angemeldet.

Monty Munford von Forbes schrieb: "Es sieht aus, als könnte Lendos

Software die Lücke zwischen der Krypto-Community und der
Mainstream-Welt schließen." Lendos Geniestreich besteht in der
exklusiven Verbindung zwischen beiden Welten, die das Unternehmen
schaffen wird, damit beide zusammenarbeiten können. Das in London
ansässige Fintech ist im Begriff, das polarisierter Denken zu
überwinden und den Wert der Kryptowährung zu steigern, indem es deren
Einsatz in unseren traditionellen Finanzmärkten ermöglicht.

Die Lendo-Revolution hat begonnen

Heute wird Lendo unter <https://lendo.io/> seinen öffentlichen
Token-Verkauf starten. Als erster Anbieter seiner Art bietet Lendo
als einziges Projekt Krypto-Inhabern die Möglichkeit, Barkredite von
regulierten Kreditgebern zu erhalten, indem sie ihre Krypto-Assets
als Sicherheit verwenden.

Und es ist zugleich das Projekt, das den Weg in eine harmonische und
vernetzte Zusammenarbeit zwischen dem traditionellen Finanzsystem und
der Blockchain, der Zukunft des Finanzwesens, ebnet.

~

Rückfragehinweis:

Paul Lowin
+44-020-8144-3868
paul.lowin@lendo.io

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/PR130125/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0159 2018-03-28/17:47

281747 Mär 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180328_OTS0159